

MASTERTEAM ERKÄMPFT PLATZ 3 BEI DEUTSCHER MEISTERSCHAFT

Grandioser Saisonauftakt für Stralsunder Drachenbootportler

■ **Kanu.** Nach dem unendlich scheinenden Winter, und dem extrem späten Beginn der Wassersaison konnte das Masterteam des Stralsunder Kanuclub mit einem Paukenschlag in die Wettkampferie des Jahres 2013 starten.

Bei der 4. Deutschen Meisterschaft über die lange Strecke belegten die Stralsunder Sportler Andreas Bethke, Georg Dallmer, Jens Heine, Heiko Papenfuß, Torsten Weidemann, Frank Schülke, Achmed Ewert und Steuerfrau

Kathleen Schmock den Bronzerang. Auf dem elf Kilometer Kanten starteten die Stralsunder mit dem Team „Baltic Dragon“. Nach anfänglichen Problemen, ins Rennen zu finden, konnte sich das Team im Verlauf des Rennens steigern.

Nach knapp der Hälfte des Rennens wurde der Rhythmus besser. Auf den letzten 500 Metern lieferten sich die Stralsunder dann einen packenden Endspurt mit einem anderen Team. Ein gutes Zeichen für die frühe Form. Mit dem Er-

gebnis im Rücken kann der Saisonaufbau nun zuversichtlich in Angriff genommen werden. Schließlich steht in diesem Jahr die Qualifikation für die Drachenboot WM 2014 auf dem Plan des Masterteams.

AE

HORST SONNTAG UND ARND LANDER HOLTEN GOLD AN DEN SUND

Viele Medaillenplätze für Stralsunder Läufer bei den Landesmeisterschaften im Halbmarathon

■ **Laufsport.** Die Sonne schien prächtig und so kamen die Athleten bei den Landesmeisterschaften im Halbmarathon am vergangenen Sonntag gleich auf den ersten Kilometern auf Betriebstemperatur. Auf dem flachen und überwiegend asphaltierten Rundkurs durch den Neubrandenburger Kulturpark erreichten auch die Läufer der Fachhochschul-Sportgemeinschaft schnelle Zeiten und waren dabei so erfolgreich wie lange nicht.

Gleich zehn Runden waren in der Vier-Tore-Stadt zu absolvieren und diesmal ging es nicht nur um die Medaillerränge für die Landesmeisterschaft, sondern auch um die begehrten Wertungspunkte für den Landes-Cup. Birger Tornow steigerte in der laufenden Saison seine Leistung in jedem Wettkampf und beendete das Rennen nach nur einer Stunde, 28 Minuten und 50 Sekunden. In der Altersklasse M 50 holte er damit die Silbermedaille an den Sund und wurde 13. in der Männergesamtwertung. In der gleichen Kategorie wurden Bernd Braatz (1:34:17 h) und Andre Kobsch (1:34:32 h) Vierter bzw. Fünfter. Roland Still absolvierte in guten 1:40:30 h seinen ersten Halbmarathon und

konnte sich als Neunter ebenfalls unter den Top-Ten seiner Altersklasse platzieren. Arnd Lander gewann in der M 55 in 1:29:27 h mit fast vier Minuten Vorsprung den Landesmeistertitel vor Günter Galitz (1:33:14 h) und vor Volker Henkel (1:33:57 h) – beide vom HSV Neubrandenburg. Eine Klasse für sich war wieder Horst Sonntag, der die M 60 in sehr guten 1:32:37 h gewann und damit Rudolf Borchert (1:35:39 h) vom MSC Waren und Horst Seppelt (1:44:51 h) vom SV Turbine Neubrandenburg distanzierte. Jens-Uwe Glander (1:33:01 h) unterlag zwar seinem Dauer-

konkurrenten Heiko Safranowski vom HSV Neubrandenburg nur knapp, freute sich aber dennoch über den Vizelandesmeister in der M 40. Den ersten Wettkampf dieser Saison bestritt Dietrich Matke. Er packte das Rundenkarussell in 2:10:34 h und erkämpfte in der M 70 den zweiten Rang.

Einen guten Eindruck hinterließen die Sundstädter vor einer Woche auch beim Hiddensee-Halbmarathon. Auf dem anspruchsvollen Rundkurs von Vitte zum Hochland in Kloster und anschließend durch die Heide platzierten sich Frank Ernst (9. Platz) vom SV Hanse Klinikum Stralsund in 1:35:33 h, Torsten Wohlatz (12. Pl.) von der FHSG Stralsund in 1:36:43 h und Kester Heiden (14. Pl.) vom Uhlenshaus Stralsund in 1:36:52 h im Vorderfeld. Bei den Frauen wurde Natalja Gläser in 1:57:27 h Zehnte. Im Volkslauf über zehn Kilometer kam Hans-Jürgen Hansen von Fitness Gym Stralsund in 51 Minuten und einer Sekunde auf den zweiten Platz. Torsten Wohlatz legte nur sieben Tage danach noch einen drauf und finishte bei den 25 km von Berlin in guten zwei Stunden und 41 Sekunden. **Andre Kobsch**



Roland Stoll packte seinen ersten Halbmarathon.



Jens-Uwe Glander (vorn links) und Heiko Safranowski.



Horst Sonntag, Birger Tornow und Arnd Lander (v.Li.) auf der Laufstrecke. Fotos (3): privat

SO GEHT NUMMER SICHER!



QASHQAI VISIA
1.6 | 116V, 86 kW (117 PS)

MONATL. RATE
AB 128,- €¹
ODER
INKL. NISSAN 4YOU
SICHERHEITSPAKET³
AB 141,- €²

NISSAN 4YOU
SICHERHEITSPAKET³

JETZT PROBE FAHREN

Autohaus Knopp GmbH

Rostocker Chausse 9

18437 Stralsund

Telefon: 03831 - 47 300

www.autohaus-knopp.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 7,9, außerorts 5,2, kombiniert 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert 144,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Anzahlung: 4.950,- € • **Nettodarlehensbetrag: 11.956,- €** • monatliche Rate: 128,- € • Laufzeit: 47 Monate • Gesamtlaufleistung: 40.000 km • Schlussrate: 7.896,- € • Gesamtbetrag: 13.903,- € • **effektiver Jahreszins: 4,99 %** • **Sollzinssatz (gebunden): 4,88 %**. ² Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Anzahlung: 4.950,- € • **Nettodarlehensbetrag: 12.553,- €** • monatliche Rate: 141,- € • Laufzeit: 47 Monate • Gesamtlaufleistung: 40.000 km • Schlussrate: 7.896,- € • Gesamtbetrag: 14.560,- € • **effektiver Jahreszins: 4,99 %** • **Sollzinssatz (gebunden): 4,88 %**. Angebote gelten nur für Privatkunden in Verbindung mit einer Finanzierung durch die NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.

³ Näheres zum NISSAN4YOU Sicherheitspaket auf nissan.de